

Franz Nuscheler

W. A. R. – Bibliothek
Inv.-Nr. D 14048

OS. 1 NUS

Lern- und Arbeitsbuch Entwicklungs- politik

**3., aktualisierte
und erweiterte Auflage**

Technische Hochschule Darmstadt
Institut für Wasserversorgung
Abwasserbeseitigung und Raumplanung
- Bibliothek -
Petersenstraße 13, D-6100 Darmstadt
TEL. 0 61 51 / 16 36 59
FAX 0 61 51 / 16 37 58



Verlag J. H. W. Dietz Nachf.

Inhalt

Einleitung

- 1. Vorwort zur 3. Auflage 11
- 2. Was bedeutet Entwicklungspolitik? 13
- 3. Was BSP-Berechnungen und Wachstumsstatistiken verbergen 15

Kapitel I

Vom „Jahrzehnt der Frustration“ zum „verlorenen Jahrzehnt“ 19

- 1. Der trügerische Erfolg der Ersten Entwicklungsdekade 19
- 2. Die frühe „Krise der Entwicklungspolitik“ 20
- 3. „Entwicklung durch Wachstum“ = Wachstum ohne Entwicklung 22
- 4. „Handel statt Hilfe“ 23
- 5. Die Zweite Entwicklungsdekade 25

Kapitel II

Die achtziger Jahre: ein „verlorenes Jahrzehnt“ 29

- 1. Überschuldung als Entwicklungsblockade 31
- 2. Rohstoffe zu Ramschpreisen 33
- 3. Die Massenarmut wächst 35
- 4. Kriege und das „Jahrzehnt der Flüchtlinge“ 38
- 5. „Magie des Marktes“ als Krisentherapie 41
- 6. Ost-West-Annäherung:
Chancen und Risiken für den Süden 43

Kapitel III

Die Dritte Welt: ein „falscher Begriff“? 48

- 1. Die „Vierte Welt“ der ärmsten Entwicklungsländer 50
- 2. Die Ölländer: reich, aber unterentwickelt 54
- 3. Die „kleinen Tiger“ und andere Schwellenländer 57
- 4. Die Eine Finanzwelt: Eine Welt für alle? 61

Kapitel IV

Der Nord-Süd-Konflikt: Nur ein „Konflikt der Worte“? 64

- 1. Inhaltswandel des Dritte-Welt-Begriffes 64
- 2. Revolutionäre Halluzinationen 66
- 3. Die „globale Apartheid“ des Nord-Süd-Gefälles 67
- 4. Der politische Muskelschwund der Dritten Welt 70

Kapitel V

Unterentwicklung: Strukturbrechen und „Teufelskreise der Armut“ 74

1. Unterentwicklung bedeutet Massenarmut 74
2. Die Tücken von „Teufelskreisen der Armut“ 77
3. Strukturmerkmale von Unterentwicklung 79
4. Desintegration: Dualismus oder strukturelle Heterogenität? 80
5. Ist der Kapitalmangel das Schlüsselproblem? 81

Kapitel VI

Unterentwicklung: Kontroversen über Ursachen 84

1. Rassistische Vorurteile: Armut aus Faulheit? 85
2. Unterentwicklung = Traditionsgebundenheit? 87
3. Unterentwicklung = Abhängigkeit? 89
4. Ende des entwicklungstheoretischen Schlagabtausches? 91

Kapitel VII

Außenhandel und Tourismus:

Ausbeutungsmechanismen oder Entwicklungsmotoren? 95

1. Kontroversen über die Terms of Trade 96
2. Was bedeutet „ungleicher Tausch“? 99
3. Der Außenhandel als entwicklungspolitische Achillesferse 100
4. Der „neue Protektionismus“ 104
5. Der Tourismus als fragwürdige Devisenquelle 108

Kapitel VIII

Die „Bevölkerungsexplosion“: Ursache oder Folge von Armut? 113

1. Alarmierende Prognosen des Weltbevölkerungsberichts 1990 113
2. Ursachen und Folgeprobleme der „Bevölkerungsexplosion“ 116
3. Ist die Katastrophe unabwendbar? 120

Kapitel IX

Politische Unterentwicklung:

Schwache Staaten und korrupte Staatsklassen 122

1. Die „Krise des Entwicklungsstaates“ 122
2. Der „schwache Staat“: ein impotenter Moloch 125
3. Sind die „peripheren Staaten“ ohnmächtige Marionetten? 128
4. „Wiedergeburt der Demokratie“? 129

Kapitel X

Rüstung statt Entwicklung 132

1. Rüstung und Unterentwicklung 134
2. Das friedens- und entwicklungspolitische Ärgernis von Rüstungsexporten 136
3. Prinzipien und Praktiken deutscher Rüstungsexporte 139
4. Pro und contra Rüstungsexporte 141

Kapitel XI	
Die Überschuldung als Entwicklungsblockade	143
1. Meßgrößen für die Schuldenbelastung	145
2. Netto-Kapitaltransfer aus dem Süden in den Norden	147
3. Ursachen der Verschuldungskrise	147
4. Der IWF als Krisenmanager	153
5. Vorschläge und Ansätze zur Lösung der Schuldenkrise	160
Kapitel XII	
Warum hungern 800 Millionen Menschen?	171
1. Schicksalhaftigkeit von Dürrekatastrophen?	171
2. „Mensch oder Schwein?“	173
3. Nahrungsmittel oder „Kolonialwaren“?	175
4. Kleinbauern: die „Verdammten dieser Erde“	179
5. Warum wurde Afrika zum „Hungerkontinent“?	181
6. „Grüne Revolution“: Wunderwaffe gegen den Hunger?	185
7. Nahrungsmittelhilfe: Lösung des Überschuß- oder des Hungerproblems?	187
8. Hungerhilfe: „Selbstbetrug für Hungernde und Satte“?	189
Kapitel XIII	
Umweltzerstörung als Entwicklungsproblem	192
1. Die Entwaldung der Tropen und ihre Folgen	192
2. Die Zerstörung von Lebensgrundlagen	196
3. Das ökologische Nord-Süd-Gefälle	200
4. Umweltpolitische Verantwortlichkeiten	203
5. Ansätze zu einer globalen Umweltpolitik	204
Kapitel XIV	
Ziele und Zielkonflikte von Entwicklung	207
1. Der Konjunkturzyklus von Entwicklungsmodellen	207
2. Grundbedürfnisstrategie: einig im Ziel, uneinig über Wege	209
3. Ziele von Entwicklung	211
Kapitel XV	
Entwicklungspolitik ist Interessenpolitik	220
1. Entwicklungshilfe als Mehrzweckinstrument	221
2. Die Interessenlage des rohstoffhungrigen Exportweltmeisters	226
3. Ende der „sozialistischen Bruderhilfe“?	230

Kapitel XVI

Von der Bonner zur gesamtdeutschen Entwicklungspolitik:

Konstanten und Wenden	233
1. Epplers mißglückte „kopernikanische Wende“	234
2. Die „Gymnicher Thesen“ und die „Grundlinien“ von 1980	235
3. Die Wende von und nach 1982	236
4. Perspektiven einer gesamtdeutschen Entwicklungspolitik	245

Kapitel XVII

Entscheidungsstrukturen – Organisationen – Instrumente 248

1. Was hat das Parlament in der Entwicklungspolitik zu sagen?	250
2. Entwicklungsverwaltung als Auftragsverwaltung	251
3. Finanzielle und Technische Zusammenarbeit	257
4. „Global denken – lokal handeln!“	260

Kapitel XVIII

Deutsche Entwicklungshilfe: Wieviel – an wen – für was? 263

1. Das statistische und haushaltsrechtliche Einmaleins	263
2. Größenordnungen und Bedingungen im internationalen Vergleich	265
3. Schwerpunktländer der deutschen Entwicklungshilfe	268
4. Förderschwerpunkte: Wen erreicht die Hilfe?	269

Kapitel XIX

Ideologie und Realität der „privatwirtschaftlichen Zusammenarbeit“:

Die „Multis“ als Retter in der Not? 278

1. Das schwindende Interesse der Privatwirtschaft an Geschäften mit und in der Dritten Welt	279
2. Die „Multis“: Wohltäter oder Ausbeuter?	282

Kapitel XX

Die NGO als die neuen Hoffnungsträger 290

1. Staat und NGO: NGO oder Quangos?	291
2. Die kirchlichen Hilfswerke	294
3. NGO in der Dritten Welt	297

Kapitel XXI

Multilaterale Entwicklungspolitik: gebündelte Interessenpolitik 300

1. Die Weltbank: „Bank der Armen“?	301
2. Europäische Entwicklungspolitik: ein Modell für die Nord-Süd-Politik?	306
3. Multilaterale Hilfe: ein Rezept gegen nationale Interessenpolitik?	311

Kapitel XXII

Am Ende nur Ratlosigkeit?	313
1. Entwicklungshilfe: Hilfe zur Unterentwicklung?	313
2. Mehr Schaden als Nutzen?	316
3. Verschlissene Alternativen	318
4. Der verlorene Kampf um eine Neue Weltwirtschaftsordnung	318
5. Self-reliance und „autozentrierte Entwicklung“	321
6. Schlußfolgerungen: Wozu noch Entwicklungspolitik?	326
Anhang	329
Abkürzungsverzeichnis	330
Entwicklungspolitisches Glossar	331
Literaturauswahl	341
Über den Autor	348